

INDIEN: AJBAPUR SUGAR COMPLEX - KRAFT-WÄRME-KOPPLUNG

Kyoto Mechanism:	Clean Development Mechanism
Project Category (UNFCCC):	Energie (erneuerbare/nicht erneuerbare Quellen) AMS-I.D., Small Scale CDM
Location:	Ajbapur, Uttar Pradesh
Emission Reductions purchased:	251.991 t CO _{2e}

Das Projekt beinhaltet die Installation einer 7,5 MW Dampfturbine und eines Aufspanntransformators samt Anschluss ans Stromnetz von Uttar Pradesh am Standort der Zuckerproduktion von DCM Shriram Consolidated Ltd. (DSCL) in Ajbapur. Darüber hinaus wird einer der zwei bestehenden und mit Bagasse befeuerten Dampfkessel adaptiert, um die Leistung zu steigern.

Der erzeugte Strom wird zur Gänze ins öffentliche Netz von Uttar Pradesh eingespeist. Der erzeugte Dampf wird als Prozessdampf in der Zuckerproduktion genutzt. Eine bereits länger bestehende KWK bestehend aus zwei Dampfkesseln und vier Dampfturbinen mit einer installierten Leistung von insgesamt 10,5 MW deckt den weiteren Eigenbedarf an Prozessdampf und Elektrizität des Fabrikstandorts.

Das Projekt wird erwartungsgemäß pro Jahr rund 44.000 MWh_{el} erzeugen. Durch die Substitution von Netzstrom, werden pro Jahr Emissionsreduktionen im Ausmaß von ca. 40.392 t CO_{2e} erwartet. Bis zum Jahr 2012 sollen insgesamt rund 283.000 t CO_{2e} an Emissionsreduktionen generiert werden.

Seit ihrer Gründung trägt die Zuckerfabrik aktiv zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der umliegenden ländlichen Region und dem Wohlergehen der lokalen Bevölkerung bei. So bietet DSCL beispielsweise eine kostenlose medizinische Versorgung samt Medikamentenausgabe für umliegende Gemeinden, setzt in Zusammenarbeit mit einer NGO Grundschul-, Gesundheits- und Hygieneinitiativen in 10 umliegenden Dörfern um und hat erfolgreich ein Green Card System eingeführt, das Landwirten den Zugang zu Niedrigzins-Krediten von Banken erleichtert. Das gegenständliche Projekt trägt zur Diversifikation und Erweiterung der Einnahmen von DSCL bei, was dem Unternehmen erlaubt seine zahllosen sozialen Maßnahmen weiterzuführen und auszubauen.

Das Projekt wurde am 1. Mai 2006 beim Executive Board der UNFCCC registriert (<http://cdm.unfccc.int/Projects/DB/TUEV-SUED1142619739.4/view.html>). Die Inbetriebnahme der Anlage erfolgte im März 2005.